

<b>Beschlussvorlage Alfhausen</b>		<b>Vorlage Nr.: 3503/2023</b>		
<b>Beratung und Beschlussfassung über den Bau eines Sanitärgebäudes an der biologischen Station Haseniederung</b>				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Verwaltungsausschuss	28.06.2023	nicht öffentlich	Vorberatung	
Gemeinderat Alfhausen	28.06.2023	öffentlich	Entscheidung	

Für die Errichtung eines Sanitärgebäudes an der Biologischen Station Haseniederung liegt aktuell der Bauantrag zur Genehmigung beim Landkreis Osnabrück. Sobald die Baugenehmigung vorliegt soll die Ausschreibung veröffentlicht werden, um das Vorhaben innerhalb des Bewilligungszeitraums umzusetzen. Die Antragstellung für die Fördermittel erfolgte auf Grundlage einer Kostenschätzung, die Baukosten in Höhe von ca. 112.000,00 € bezifferte. Nach Erhalt des Bewilligungsbescheides wurde in Zusammenarbeit mit der biologischen Station und dem Architekturbüro Hüdepohl und Ferner die Detail- und Ausführungsplanung vorangetrieben. Hierbei ergaben sich u. A. durch die Baugrunduntersuchung notwendige Änderungen in der Planung. Hierdurch erhöhen sich die Baukosten auf rund 144.000,00 €. Beim Fördermittelgeber, dem Amt für regionale Landesentwicklung wurde bereits ein entsprechender Erhöhungsantrag für die Maßnahmenkosten gestellt. Nach derzeitigem Stand ist von dort jedoch noch nicht absehbar, ob dem Antrag entsprochen werden kann, da bislang noch nicht bekannt ist, ob zum Abschluss der Maßnahme entsprechende Mittel zur Verfügung stehen. Würde dem Antrag nicht entsprochen werden, verringert sich die effektive Förderquote des Vorhabens auf ca. 70 %. Bislang sind für die Maßnahme durch Baugrunduntersuchung, Statik und Architektenhonorar ca. 10.000,00 € an Kosten entstanden, die nur nach Umsetzung des Verfahrens förderfähig wären. Da bislang bereits Kosten in nicht unerheblicher Höhe entstanden sind, und die Verfügbarkeit von sanitären Anlagen für den zukünftigen Betrieb der biologischen Station zwingend erforderlich sind, wird empfohlen, das Vorhaben auch zu den voraussichtlich höheren Baukosten, und einer möglicherweise geringeren Förderquote umzusetzen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeinde Alfhausen setzt das Bauvorhaben wie geplant, auch mit voraussichtlich höheren Baukosten, um. Bei dem Amt für regionale Landesentwicklung ist darauf hinzuwirken, dass die Fördermittel an die letztendlichen Baukosten angepasst werden.

**Beteiligte Stellen:**